

920-Euro-Spende für Kinder- und Jugendbeirat

Poul-Due-Jensen-Schule stellt Erlös ihres Spendenlaufs für geplanten Mehrgenerationen-Spielplatz bereit

WAHLSTEDT. Über eine Spende in Höhe von 920,10 Euro freute sich der Kinder- und Jugendbeirat. Überreicht wurde der warme Geldregen von Annette Grosse, Rektorin der Poul-Due-Jensen-Schule, bei einer Beiratsitzung in der Wahlstedter Begegnungsstätte. Ausgegeben werden soll das Geld für den geplanten Mehrgenerationen-Spielplatz.

„Das ist eine tolle Sache – und die wollen wir unterstützen“, erklärte die Schulleiterin und lobte die Jugendlichen

in den höchsten Tönen: „Ich bewundere euer Engagement. Ihr steckt da viel von eurer Freizeit rein.“ Annette Grosse war beim Besuch des Beirats allerdings auch verbüffelt, wie sie im Gespräch mit der Segeberger Zeitung schilderte. „Ich war überrascht, wie geschäftsmäßig das läuft. Man merkt, dass sie das ernst nehmen.“ Den jungen Leuten unter Leitung der Vorsitzenden Jule Rohwedder sei anzumerken, dass sie die Wertschätzung für ihre Arbeit spüren.

Das Geld war bei einem

Spendenlauf zu Beginn des Schuljahres zusammengekommen. Die knapp 300 Poul-Due-Jensen-Schüler wetzten um den Sportplatz und ließen sich jede Runde von Sponsoren bezahlen – zum Beispiel von Eltern oder Großeltern. Am Ende standen 920,10 Euro unter dem Strich.

Beim Mehrgenerationen-Spielplatz kommt es auf jeden Euro an. Etwa 250000 Euro soll die neue Anlage kosten, die auf dem Gelände der ehemaligen Skateranlage an der Straße Im Stream entstehen

soll. Maximal 100000 Euro davon trägt der Verein Holsteins Herz. Ein entsprechender Antrag ist von der Stadt bereits gestellt worden, aber bei der jüngsten Versammlung von Holsteins Herz am 12. Juni wurde noch nicht darüber entschieden. Es wurden laut Stadtverwaltung noch weitere Planungsunterlagen nachgefordert. Nun soll das Ganze aber in der nächsten Sitzung im September oder Oktober besprochen werden.

Um alle Ideen des Beirats zu ermöglichen, wären rund



Schulleiterin Annette Grosse von der Poul-Due-Jensen-Schule überreichte an den Wahlstedter Kinder- und Jugendbeirat einen Scheck über 920,10 Euro. Mit dem Erlös eines Spendenlaufs soll die Einrichtung des geplanten Mehrgenerationen-Spielplatzes unterstützt werden.

FOTO: MICHAEL STAMP

900000 Euro nötig, aber diese Summe kann die Stadt nicht aufbringen – und so oft können nicht einmal die Poul-Due-Jensen-Schüler um den Sportplatz rennen. So soll der Ausbau in mehreren Schritten erfolgen. Das Ziel: Spaß für alle Generationen vom Kleinkind bis zum Senior.

stm

SE 21.06.2018